

**Aus unserer Mediothek**

**Empfehlungen im Juni 2009**

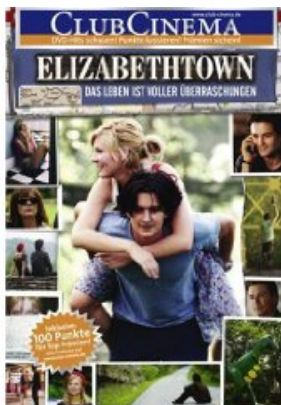
**Psychische Gesundheit**



**Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz**  
Teil 1 bis 4: Orientieren – Beurteilen – Gestalten – Methoden.

*Uwe Debitz, Andreas Pohlandt, Gabriele Richter, Karl Thomas Wenchel et al., 2003/2004*

Psychische Fehlbeanspruchungen führen zu Leistungseinbussen, erhöhen das Unfallrisiko und gefährden die Gesundheit. Mit Hilfe dieser Broschüren können Sie sich einen ersten Überblick über die Belastungssituation in Ihrem Betrieb machen. Sie beinhaltet eine Auswahl von einfachen Checklisten und Fragebögen, mit denen Sie die arbeitsbedingten psychischen Belastungen Ihrer Mitarbeitenden erfassen können. Darüber hinaus erhalten Sie wichtige Hinweise für die Planung und Durchführung einer Erhebung psychischer Belastung.

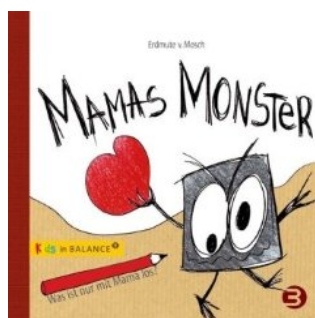


**Elizabethtown**  
Das Leben ist voller Überraschungen. (DVD)

*von Cameron Crowe mit Orlando Bloom & Kirsten Dunst, 2005*

Drew Baylor ist ein ehrgeiziger junger Mann. Mit einem beruflichen Misserfolg ändert sich alles schlagartig. Den Job verloren, von der Freundin verlassen, plant er, Selbstmord zu begehen. Kurz vor der Durchführung bekommt er einen Anruf: Sein Vater ist gestorben. Als letzte Amtshandlung vor seinem Suizid beschliesst Drew Baylor nach Kentucky zu fahren und die Überführung des Leichnams nach Oregon zu organisieren. Die Erlebnisse dieser einen Woche verändern sein Leben.

Elizabethtown ist eine lebensbejahende Geschichte um Erfolg, Glück, Familie und Liebe. Mit Orlando Bloom und Kirsten Dunst sind die Rollen durchaus auch jugendgerecht besetzt.



**Mamas Monster**  
Was ist nur mit Mama los?

*Erdmute von Mosch, 2008*

Kinder denken schnell das sie Schuld sind wenn es der Mutter oder dem Vater schlecht geht.

In diesem Buch wird kindgerecht über das Thema Depression aufgeklärt. Und das nicht nur durch den leicht verständlichen Text, sondern auch durch die farbenfrohen und gelungenen Zeichnungen. Kinder lernen, dass sie keine Schuld an der Depression tragen



### **Von „Irren“ und „Blödsinnigen“** Der Kanton Schwyz und die Psychiatrie im 20. Jahrhundert

*Angela Dettling, 2009*

*Von „Irren“ und „Blödsinnigen“* ist ein Geschichtswerk zum 100-jährigen Bestehen des schwyzerischen Vereins für Sozialpsychiatrie. Es ist ein spannendes Buch, das nicht nur den Weg zur Umsetzung einer grossen Idee genau beschreibt und belegt, sondern auch die Menschenbilder und Krankheitskonzepte eines ganzen Jahrhunderts, welche diesen Weg mitgeprägt haben. Diese Darstellung eines Psychiatrie-Projektes über die Dauer von hundert Jahren ist umso eindrücklicher, weil nachzulesen ist, wie sich in dieser Zeit auch das Wissen über psychiatrische Erkrankungen und die Therapieansätze grundlegend geändert hat.

## **Sexualität, HIV/Aids**



### **Aufklärung – Die Kunst der Vermittlung** Methodik der sexuellen Aufklärung für Menschen mit geistiger Behinderung

*Erik Bosch, Ellen Suykerbuyk, 2. Auflage 2007*

In diesem Buch wird sehr praxisbezogen und verständlich aufgezeigt, wie Menschen mit geistiger Behinderung sexuelle Aufklärung vermittelt werden kann. Durch die Methode des hermeneutischen Kreises wird die Geschichte den einen, unverwechselbaren Menschen in den Fokus genommen. Dabei spielt auch der Grad der Behinderung eine Rolle, der leicht, mäßig, schwer oder sehr schwer ausgeprägt sein kann.



### **Behinderte Liebe** Filme von und über junge Behinderte zum Thema Liebe und Sexualität (DVD)

*Das Medienprojekt Wuppertal, 2008, 200 Min, freigegeben ab 12 Jahren*

Die DVD umfasst 11 Beiträge à 10 bis 20 Minuten, darunter „Wenn man sich liebt... ist es egal, ob man behindert ist“: Vier Mädchen mit unterschiedlichen Behinderungen erzählen von ihren Erfahrungen und Vorstellungen vom Liebesleben  
„Bist du behindert? – Zufällig ja!“: Fünf Jungen mit unterschiedlichen körperlichen Behinderungen erzählen von ihren ersten Erfahrungen mit Mädchen, von Diskriminierung im Alltag und wie sie sich zur Wehr setzen.  
Geeignet als Bildungsmittel und für die Aufklärung / Sensibilisierung.

## Suchtmittel



### **Der grosse Durst** Roman

*Dominik Bernet, 2009*

Der Vater ein Superman? Ein Slapstickstar? Ein Westernheld? Wenn der Vater meist alles andere als er selbst ist, kann ihn der Sohn umso leichter so gestalten, wie er ihn in seinem Lieblingsfilmen zu sehen glaubt. Schliesslich hat ein Neunjähriger noch wenig Ahnung davon, was ein Alkoholiker ist. Und seine Familie setzt alles daran, dass das so bleibt. Wenigstens vorerst.

## Gesundes Körpergewicht



### **Auf Stelzen gehen** Geschichte einer Magersucht. (Hörbuch)

*Lena S., 2008*

Lena S. erzählt die Geschichte ihrer Magersucht. Diese ist so exemplarisch, dass sich viele Betroffene in ihr wieder erkennen. Wir hören, wie es in der Gedankenwelt eines magersüchtigen Mädchens aussieht und lernen, die Dynamik dieser Erkrankung besser zu verstehen. Ob Lena es schafft, ihre Essstörung zu überwinden und gesund zu werden? Die Antwort gibt sie in einem Film, der ebenfalls auf dieser CD enthalten ist. Ausserdem reflektiert sie in kurzen Statements Themen rund um die Erkrankung.